

**Präsidium**

Dr. med. Axel Schroeder - Präsident
Haart 87-89 · 24534 Neumünster
Fon +49 (0)4321.922 528
Fax +49 (0)4321.2792
E-Mail praesident@bdu-urologie.de

Geschäftsstelle

Christine Habeder
Uerdinger Str. 64 · 40474 Düsseldorf
Fon +49(0)211.951 3729
Fax +49(0)211.951 3732
E-Mail info@bdu-urologie.de

Hauptstadtbüro

Rolf Bäumer · komm. Geschäftsführer
Patricia Ex · Leitung Hauptstadtbüro
Claire-Waldoff-Str. 3 · 10117 Berlin
Fon +49(0)30.652 126-300 /-400
Fax +49(0)30.652 126-112
E-Mail baeumer@bdu-urologie.de
E-Mail ex@bdu-urologie.de

Ärzteprotest: Mehr als eine Frage des Honorars**BDU e.V. kritisiert Moratorium**

Neumünster, 18.09.2012

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

sicher haben Sie es schon aus der Presse entnommen: Die Protestmaßnahmen zur Unterstützung der Verhandlungen zwischen KBV und dem Spitzenverband der Krankenkassen sind ausgesetzt!

Nachdem die Krankenkassen schon am Freitagabend ein neues, derzeit nicht öffentliches Angebot zur Anpassung der Gesamtvergütung für die ambulante ärztliche Versorgung vorgelegt hatten, erfolgte kurz darauf die Mitteilung der Allianz Deutscher Ärzteverbände, dass vor Anfang Oktober keine Protestmaßnahmen mehr erfolgen werden.

Das Einschwenken der Krankenkassen ist sicherlich auch dem massiven Druck aus den Reihen der niedergelassenen Ärztinnen und Ärzte geschuldet. Es bleibt zu hoffen, dass die Beteiligten verstanden haben, dass viele Fachgruppen die Versorgung der Patienten unter den derzeitigen wirtschaftlichen Rahmenbedingungen nicht mehr aufrechterhalten können. Auch die Medien haben diese Botschaft verstanden, auch wenn hier häufig lediglich ein „Umverteilungsproblem“ durch die KBV gesehen wird. Die Veranstaltung am Mittwoch ist auf jeden Fall erst einmal abgesagt. Nach wie vor stehen wir jedoch mit der Allianz Deutscher Ärzteverbände in engem Kontakt und werden sie informieren und wenn nötig auch Protestmaßnahmen organisieren.

Um es noch einmal ganz deutlich zu sagen, das neue Angebot der Krankenkassen ist noch nicht akzeptiert. Es ist daher nicht auszuschließen, dass die Proteste im Oktober fortgesetzt werden. Wir werden Sie weiter auf dem Laufenden halten. Ich verweise auf einen bald erscheinenden Newsletter sowie das Urologenportal.

Bleiben Sie wachsam!

Dr. med. Axel Schroeder
Präsident des BDU e.V.